

Wann muss ich mit 15 Jahren abends zu Hause sein und wieso? Kann ich etwas dagegen tun? Welche Folgen hat es, wenn meine Freundin eine CD klaut? An wen kann ich mich wenden, wenn meine Eltern mir mal wieder total auf die Nerven gehen? Was hat die EU eigentlich mit mir zu tun? Wer wählt den Bundeskanzler und was ist Demokratie? Wie entsteht ein Gesetz? Was hat es mit der Finanzkrise auf sich? Diese und viele weitere Fragen sind zentrale Inhalte des Fachs PGW (Politik, Gesellschaft und Wirtschaft).

Der Unterricht im Fach PGW erweitert, ausgehend von der altersgemäß zumeist privaten Sichtweise Jugendlicher, die Sicht auf gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Vorgänge. Dabei erfahren die Jugendlichen, dass ihre eigenen Werte und Interessen bereits Spuren politischer Standpunkte enthalten. Eine zentrale Rolle spielt die argumentative Festigung der eigenen Standpunkte, aber auch die Öffnung gegenüber der Vielzahl unterschiedlicher Orientierungen in einer pluralistischen Gesellschaft.

Das Fach PGW umfasst die Inhaltsfelder Politik / demokratisches System, Gesellschaft / Gesellschaftspolitik (inklusive Recht), Wirtschaft / Wirtschaftspolitik und internationale Politik. Entwicklungen in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft sind in der gesellschaftlichen Wirklichkeit vielfältig miteinander verflochten und bedingen sich gegenseitig. Der Kern des Unterrichts berührt die Frage, wie gutes Zusammenleben möglich und gestaltbar ist, auch angesichts konfliktreicher Interessenlagen und gefährdeter Zukunft.

Die gezielte Förderung der Kompetenzen politisch-moralischer Urteilsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Perspektiven- und Rollenübernahme, sozialwissenschaftlicher Analysefähigkeit und gesellschaftlicher und politischer Handlungsfähigkeit sollen zur Verwirklichung von Demokratiefähigkeit der Schülerinnen und Schüler beitragen.

Häufig arbeitet das Fach PGW in Projektformen oder an außerschulischen Lernorten unter Einbeziehung der Interessenschwerpunkte der Schülerinnen und Schüler.

Hier einige Projekte aus diesem und dem letzten Schuljahr:

- Besuch einer Gerichtsverhandlung (Jg. 8)
- Gründung zweier Schülerfirmen im Bereich Eventmanagement und Catering (Jg. 11)
- Erstellung von Gesellschaftsspielen zum politischen System der Bundesrepublik

Deutschland (Jg. 11)

- Besuch einer Bürgerschaftssitzung (Jg. 9/10)
- Besuch des Bundestags in Berlin (Jg. 10)
- Interview von Schülern (Jg. 12/13) mit Herrn Steinmeier vor der Bundestagswahl in Berlin
  
- Organisation einer Wahlparty (Jg. 12/13) zur Bundestagswahl 2009